

ENTREPRENEURSHIP

Innovationsland- schaft und Förder- möglichkeiten in Deutschland und Brasilien

25. Juni 2024

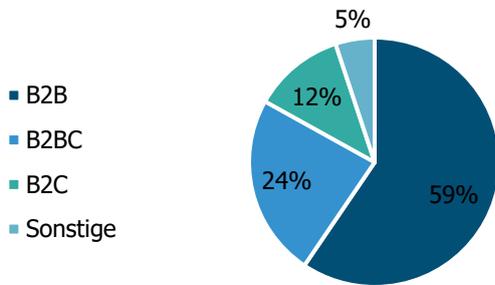
Deutsches Wissenschafts- und
Innovationshaus São Paulo



Start-ups in Brasilien

Daten aus dem SEBRAE Start-ups Report 2023

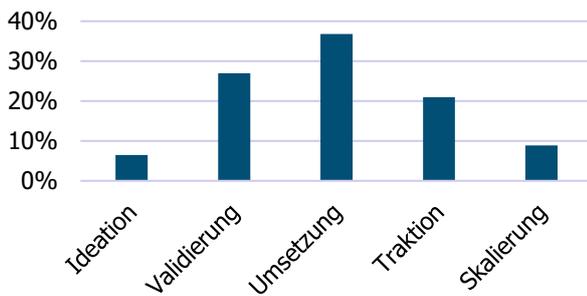
Geschäftsmodelle



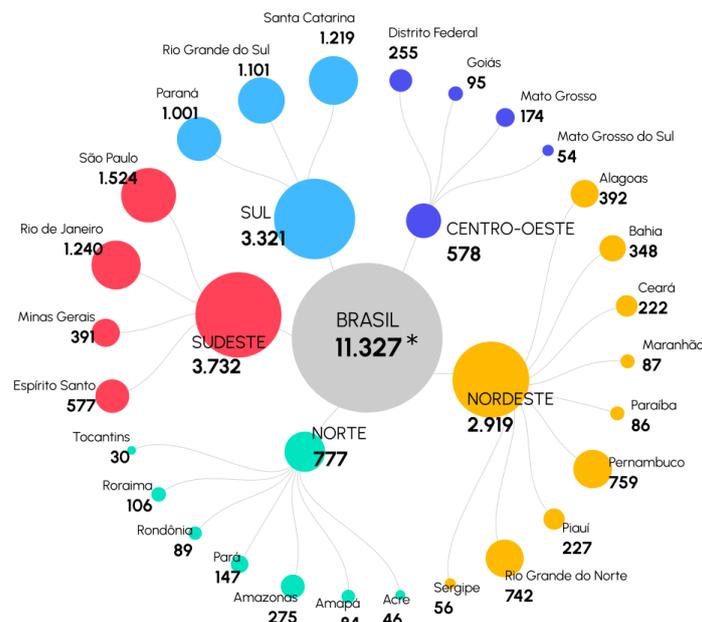
Bereiche



Phasen



Verteilung auf die Bundesstaaten



*Insgesamt wurden 11.327 Start-ups im Report erfasst.

Förderungen in Brasilien

Highlights



Der „Serviço Brasileiro de Apoio às Micro e Pequenas Empresas“ (SEBRAE) bietet verschiedene Förderprogramme für Start-ups an, darunter Beratungsdienste, Schulungen, Finanzierungsmöglichkeiten und Unterstützung bei der Markteinführung, um das Wachstum und die Entwicklung von Start-ups in Brasilien zu fördern. SEBRAE ist zudem Hauptbetreiber der Rede InovAtiva, die Start-Ups Zugang zu einem breiten Netzwerk von Unternehmern, Mentoren, potenziellen Investoren und weiteren Unterstützungsmaßnahmen bietet.

Mehr Informationen: [Website SEBRAE](#) / [Website Rede InovAtiva](#)

Das Programm Finep Startup unterstützt innovative brasilianische Unternehmen mit bis zu 2 Millionen Reais Finanzierung, um Innovation zu stärken und qualifizierte Arbeitsplätze zu schaffen. Start-ups, die am Finep Startup-Programm teilnehmen möchten, müssen in den zwölf Monaten vor Einreichung des Antrags einen Mindestumsatz von 81.000 Reais erzielt haben und dürfen im vorangegangenen Kalenderjahr höchstens 4,8 Millionen Reais Bruttoeinnahmen erzielt haben. Außerdem müssen sie als Gesellschaft mit beschränkter Haftung oder Aktiengesellschaft registriert sein.



Mehr Informationen: [Website Programm Finep Startup](#)



Das PIPE-Programm der FAPESP unterstützt wissenschaftliche und technologische Forschung in kleinen und mittleren Unternehmen im Bundesstaat São Paulo, um Innovation, Unternehmensentwicklung und Wettbewerbsfähigkeit zu fördern. Die Fördermenge beträgt je nach aktueller Phase des Unternehmens bis zu 1,5 Millionen Reais pro Phase. Für eine Bewerbung muss das Unternehmen noch nicht gegründet sein, sondern erst zu Förderbeginn. Teams aus Deutschland, die in São Paulo gründen wollen, können sich somit bereits von Deutschland aus bewerben und eine entsprechende Absichtserklärung der Gründung in São Paulo beilegen.

Mehr Informationen: [Website PIPE-FAPESP](#)

Weitere Möglichkeiten

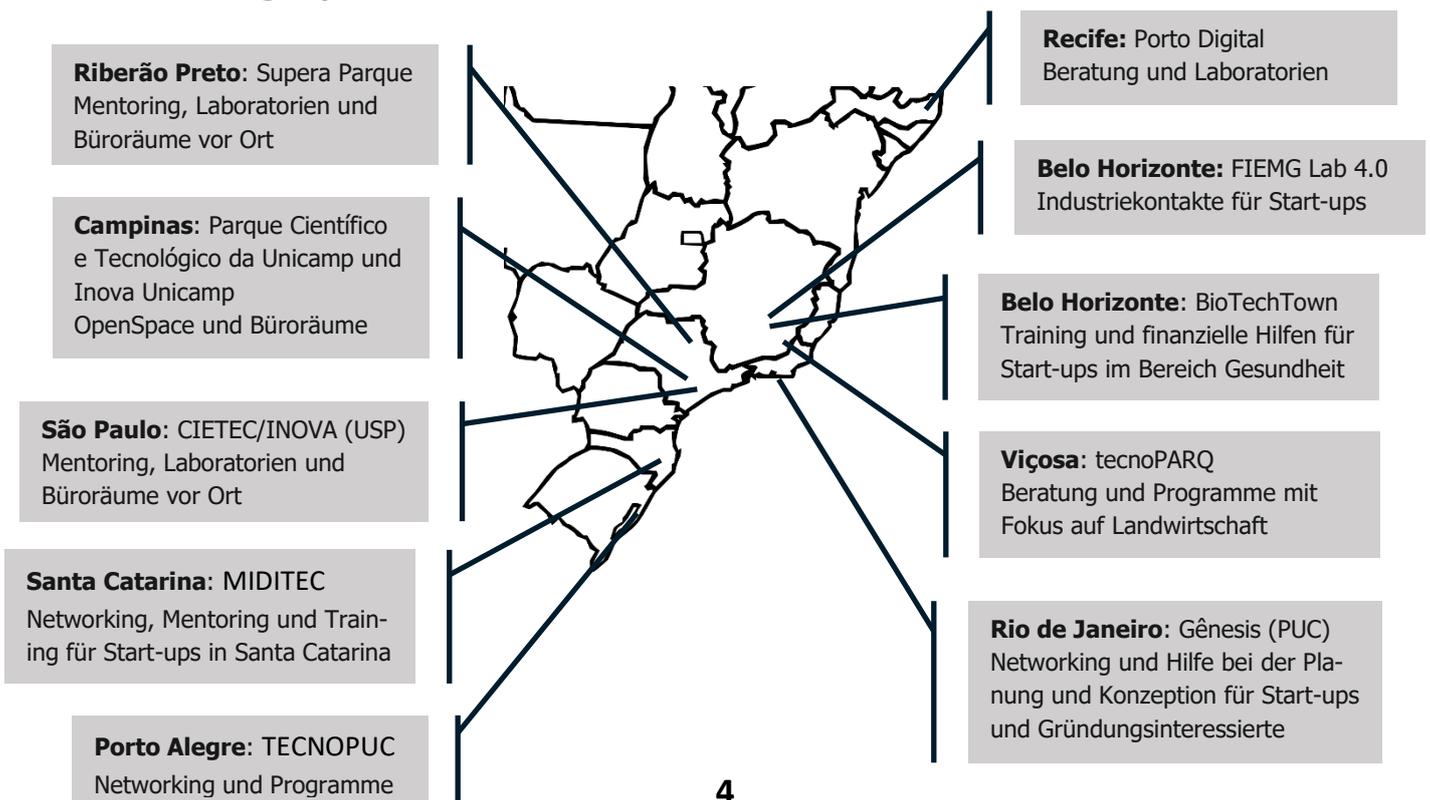
Öffentliche Förderung

Name	Bereiche	Hauptdienstleistung
Conecta Startup Brasil (CNPq)	branchenübergreifend	Mentoring, Networking
Startups Connected (AHK)	branchenübergreifend	Networking
Lab2Mkt (EMBRAPII)	Technologie	F&E-Finanzierung

Private Förderung

Name	Bereiche	Hauptdienstleistung
Inovabra (Bradesco)	branchenübergreifend	Networking, Infrastruktur
Cubo (Itaú)	branchenübergreifend	Networking, Infrastruktur
HUB (SENAI)	branchenübergreifend	Mentoring, Infrastruktur
ACEventures e ACEadvisors	branchenübergreifend	Consulting, frühes Investment
Troposlab	branchenübergreifend	Consulting, Networking
Google Campus	branchenübergreifend	Networking
Agtech Innovation (pwc)	Agribusiness	Networking
Mining hub	Bergbau	Networking
Dawin Startups	Finanzen	Networking
BrazilLab	Öffentliche Verwaltung	Mentoring, Sichtbarkeit, Kontakte zu öffentlichen Stellen

Technologieparks und Inkubatoren vor Ort



Aus Brasilien nach Deutschland

Highlights



Das Startup Outreach Brasil Programm bietet internationales Pitch-Training, Zugang zu internationalen Investoren, Schulungen zur Internationalisierung, Matchmaking, technische und geschäftliche Mentorings mit Expertinnen und Experten sowie Zugang zu Regierungsinstitutionen, Accelerators und Technologieparks, um Start-ups bei ihrer internationalen Expansion zu unterstützen. Das Programm wird von der Regierung und den Organisationen anprotec, SEBRAE und apexBrasil durchgeführt.

Mehr Informationen: [Website Outreach Brasil](#)

Die Rede CIN, als Teil des nationalen Industrieverbands (CNI) bietet Unternehmen, einschließlich Start-ups, eine breite Palette von Dienstleistungen zur Förderung ihrer Internationalisierung an. Dazu gehören Schulungen und Kapazitätsaufbau sowohl im E-Learning als auch in Präsenzveranstaltungen, Beratung und Unterstützung bei verschiedenen Aspekten des internationalen Geschäfts, Zugang zu Ressourcen wie Marktforschung und Finanzierungsmöglichkeiten, sowie Vertretung von Interessen und Zugang zu Plattformen und Netzwerken für den Austausch von Wissen und Erfahrungen.



Mehr Informationen: [Website Rede CIN](#)



Die brasilianische Agentur für Handels- und Investitionsförderung (Apex-Brasil) unterstützt Start-ups durch verschiedene Werbemaßnahmen wie die Vermittlung von Kontakten zu internationalen Investoren, die Organisation von Demo-Tagen und Business-Matchmaking-Veranstaltungen sowie die Bereitstellung von Co-Working-Räumen im Ausland, um den Zugang zu Kunden, Partnern, Mentoren und Investoren zu erleichtern.

Mehr Informationen: [Website Apex-Brasil](#)

EXIST-Gründungsstipendium

Das EXIST Gründungsstipendium ist eine Förderung des deutschen Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWK) für Gründungsvorhaben von Studierenden, Absolvierenden und Forschenden mit innovativen Geschäftsideen. Auch Nicht-EU-Bürger, die innerhalb der letzten fünf Jahre ihren Abschluss an einer brasilianischen Universität gemacht haben und in Deutschland gründen möchten, können das Stipendium beantragen.

Schritt 1: Prüfung des Abschlusses

Es ist zunächst zu prüfen, ob der brasilianische Abschluss mit einem deutschen Abschluss vergleichbar ist. Hierfür kann zum Beispiel die Anabin-Datenbank genutzt werden.

[Link zur Anabin Datenbank](#)

Schritt 2: Kontakt zu einem Gründungsnetzwerk

Potentielle Gründungsteams müssen sich bei einem der Gründungsnetzwerke in Deutschland melden, da ohne ein Netzwerk ein Antrag nicht möglich ist. Das Netzwerk kann bei allen weiteren Schritten auch unterstützend tätig sein.

Einige der Netzwerke sind bei Unterstützern des DWIHs angesiedelt. Das DWIH São Paulo kann dabei eine vermittelnde Rolle einnehmen.

[Link zu den Gründungsnetzwerken](#)

Schritt 3: EXIST-Antrag

Die Antragstellung erfolgt über das gewählte Gründungsnetzwerk und dessen Hochschule. Innerhalb von 6 Wochen wird i.d.R. eine Förderentscheidung getroffen und ein Zuwendungsbescheid vorbereitet.

Gerne steht auch die EXIST-Hotline bei Fragen zur Verfügung.

[Link zur EXIST-Hotline](#)

Schritt 4: Visumsbeantragung

Es ist nicht notwendig, für die Vorbereitung des Antrags bereits in Deutschland zu sein. Spätestens zum geplanten Förderbeginn muss das Gründungsteam in Deutschland sein. Zu dem Zeitpunkt soll auch das Visum vorliegen.

Visumstyp: Nach §21 AufenthG ist mit der der Zusage zum EXIST Stipendium eine Visumsbeantragung möglich. Das Visum ist maximal 18 Monate gültig. Es muss ein Visum für Selbständige beantragt werden und dabei der Nachweis über die Förderung vorliegen.

Die GCCC als Globale Zertifizierungs- und Beratungsstelle kann hier helfen, den Prozess zu beschleunigen oder die nötigen Informationen für die Behörden und auch die Gründungsteams bereitzustellen.

[Link zur Globalen Zertifizierungs- und Beratungsstelle \(GCCC\)](#)
[Link zu Visumsinformationen der Deutschen Botschaft in Brasilien](#)

Aus Brasilien nach Europa und zurück

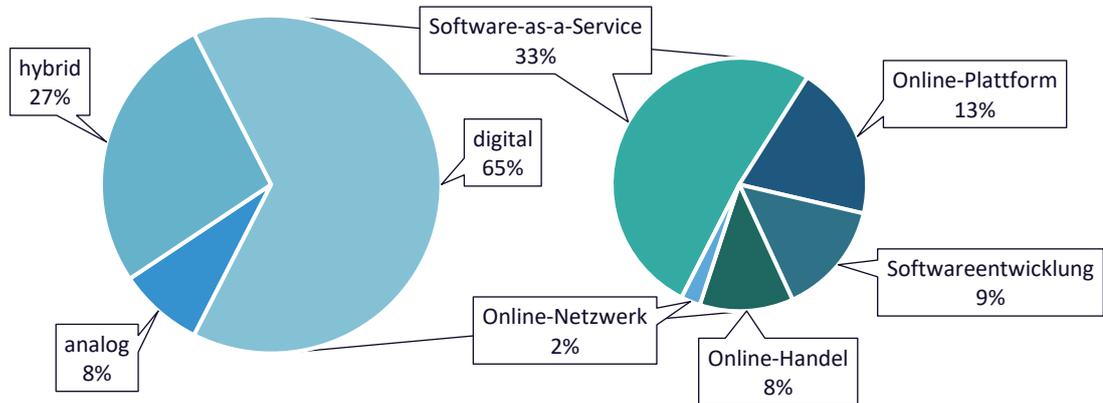
ENRICH in LAC ist das europäische Netzwerk von Forschungs- und Innovationszentren in Lateinamerika und der Karibik. Es erleichtert den Austausch zwischen Europa und Lateinamerika, indem es Wissenschafts- und vor allem auch Unternehmenszusammenarbeit fördert. Es kann somit auch als DWIH der Europäischen Union bezeichnet werden. Für Start-ups hat es vor allem Folgendes im Angebot:

Executive Education & Capacity Building	Soft-Landing Hubs	Networking & Matchmaking Platform	Outreach Grant
<ul style="list-style-type: none"> •Workshops, Webinare und Trainings zu aktuellen Trends und Themen der Wissenschaft, Technologie und Innovation •Möglichkeiten, an exklusiven Sitzungen mit hochrangigen Institutionen teilzunehmen 	<ul style="list-style-type: none"> •Incubation-Dienstleistungen für den Aufbau langfristiger Partnerschaften in Lateinamerika und Europa •z.B. Co-Working-Spaces, Beratung bei Administration und lokaler Gesetze, Kontakte zur lokalen Wissenschaft 	<ul style="list-style-type: none"> •Plattform für direkte Kontakte zwischen Forschungs-Start-ups, Firmen und Soft-Landing Hubs •Marktplatz für Dienstleistungen und Möglichkeiten der Kooperation •Informationen zu Möglichkeiten der Förderung 	<ul style="list-style-type: none"> •Reisestipendien zur Unterstützung von Partnerschaften zwischen SMEs •Geförderte Aktivitäten beinhalten auch kleinere Maßnahmen, um die Teilnahme an wichtigen Messen und Konferenzen zu ermöglichen
Link	Link	Link	Link

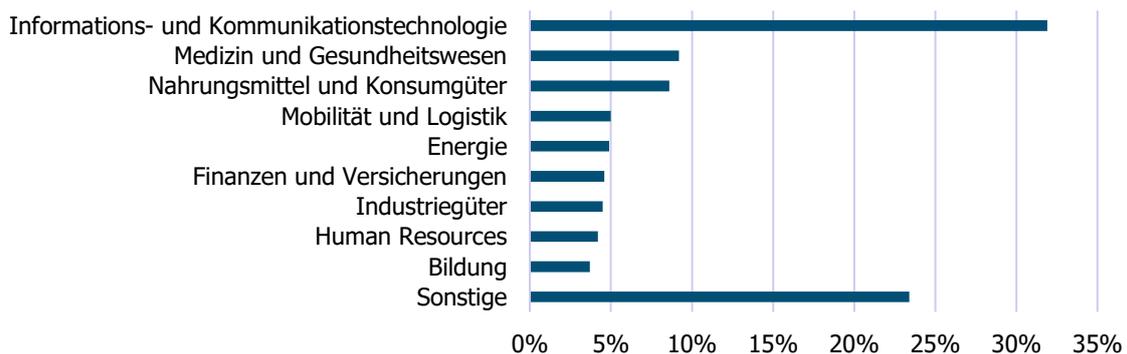
Start-ups in Deutschland

Daten aus dem Deutschen Startup Monitor 2023*

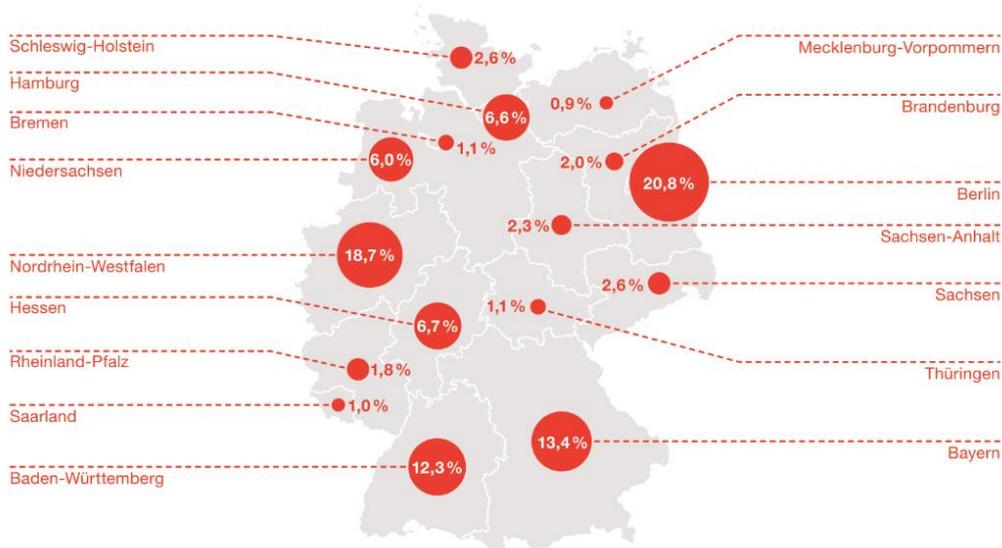
Geschäftsmodelle



Bereiche



Verteilung auf die Bundesländer



*Insgesamt wurden 1.825 Start-ups im Monitor erfasst.

Förderungen in Deutschland

Highlights



„Enabling Start-up – Unternehmensgründungen in den Quantentechnologien und der Photonik“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unterstützt innovative Ideen im Bereich der Quantentechnologie aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen durch Gründungen von Start-ups. Vor allem Verbünde aus einem Start-up und der Bildungseinrichtung werden dabei gefördert. Das forschungsorientierte Unternehmen kann in der Phase kurz nach oder auch unmittelbar vor der Gründung sein. Bewerbungen sind bis Ende 2025 möglich.

Mehr Informationen: [Website Quantentechnologie des BMBF](#)

Die „Digital Hub Initiative“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) vernetzt Mittelstand, Firmen und Start-ups in verschiedenen digitalen Ökosystemen wie FinTech, Logistik und künstlicher Intelligenz, um Innovationen voranzutreiben. Die Hubs befinden sich in 12 Großstädten und sind damit in ganz Deutschland verteilt. Start-ups profitieren vor allem vom Netzwerk: Verschiedene Angebote für alle Phasen des Wachstums, Expertinnen und Experten und eine Job-Plattform. Hinzu kommen Events, um vor internationalen Investorinnen und Investoren zu pitch.



Mehr Informationen: [Website de:hub des BMWK](#)

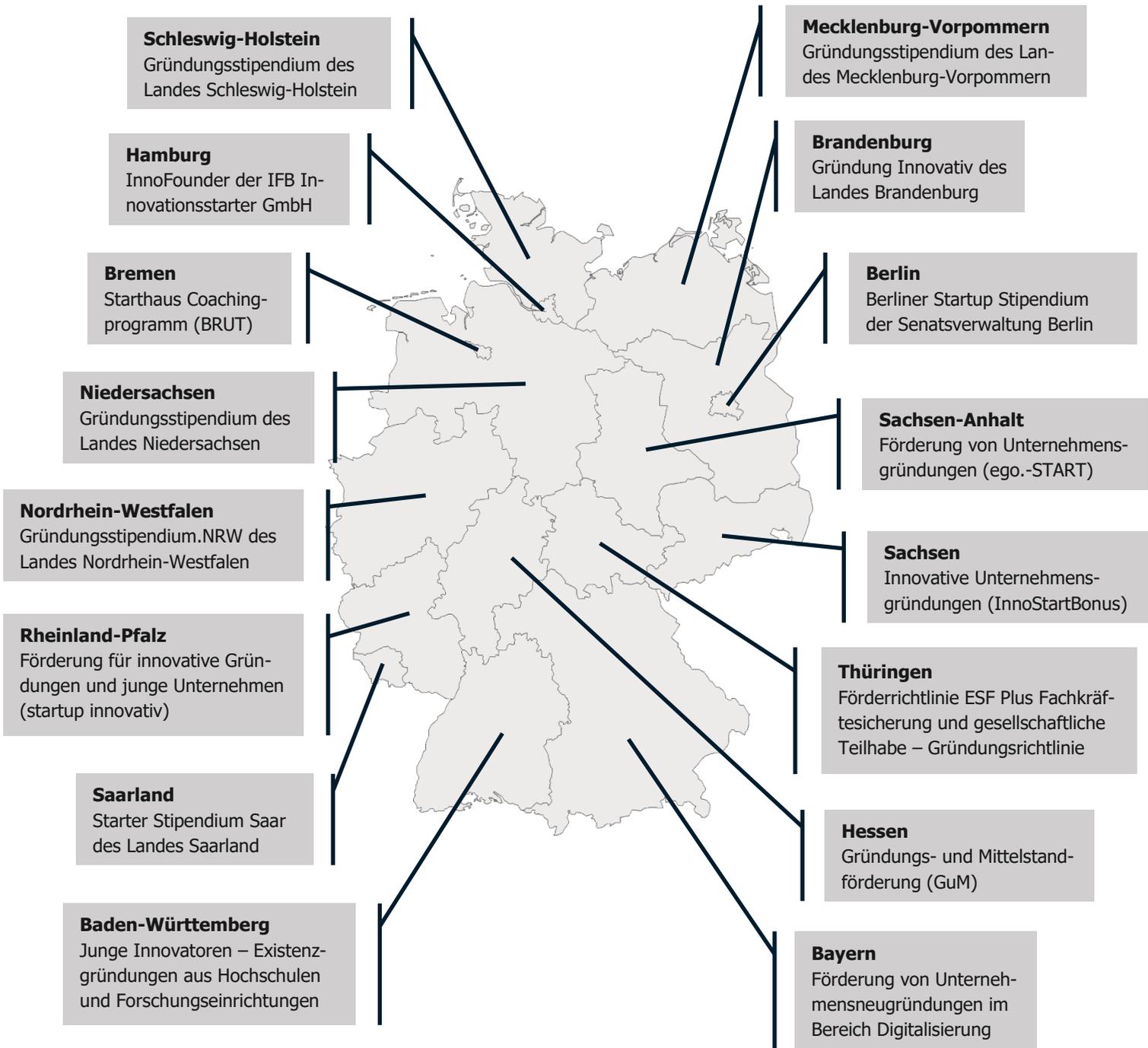


Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

Das Existenzgründungsportal des BMWK bietet eine umfassende Anleitung für den Weg in die berufliche Selbstständigkeit. Von der Entwicklung einer Geschäftsidee über die verschiedenen Gründungsvarianten bis hin zur Erstellung eines Businessplans und der Auswahl der richtigen Finanzierungsoptionen werden alle wichtigen Schritte erklärt. Zudem werden Informationen zur Unternehmensanmeldung, den erforderlichen Versicherungen und geeigneten Beratungsstellen bereitgestellt und das Portal bietet interaktive Checklisten, Veranstaltungen und weitere Publikationen zur zusätzlichen Unterstützung bieten.

Mehr Informationen: [Website Existenzgründungsportal des BMWK](#)

Ausgewählte Zuschussförderungen in den Bundesländern



Mehr Informationen und weitere Fördermöglichkeiten: [Website Förderdatenbank des BMWK](#)

Aus Deutschland nach Brasilien

Highlights



Das South America Kickstart Program des German Accelerator bietet deutschen Start-ups in frühen Phasen (Seed / Pre-Seed) kostenfreie Online-Workshops, Experten-Paneldiskussionen und individuelles Mentoring und somit wertvolle Einblicke, um sich erfolgreich im südamerikanischen Markt zu positionieren. Zudem unterstützt das 5–7-wöchigen virtuelle Market Discovery Program bei der Bewertung der Eignung des Geschäftsmodells für neue potenzielle Zielmärkte in Asien und Südamerika. Es kostet 500€ pro Start-up und steht Start-ups in allen Phasen offen.

Mehr Informationen: [Website German Accelerator](#)

Die Young Innovators Week Brazil des DWIH São Paulo ist ein Event, das sich an junge Innovatorinnen und Innovatoren aus Deutschland, die ein wissenschaftsbasiertes Start-up gründen wollen, richtet. Insgesamt werden zehn junge Entrepreneurinnen mit wissenschaftsbasierten Ideen ausgewählt, um in einer Immersionswoche in São Paulo mehr über die brasilianische Innovationslandschaft zu erfahren, sich mit Kolleginnen und Kollegen in Brasilien auszutauschen und über Geschäftsmöglichkeiten und bilaterale Beziehungen informiert zu werden.



Mehr Informationen: [Website DWIH São Paulo](#)



Startups Connected ist das von der Deutsch-Brasilianischen Industrie- und Handelskammer São Paulo (AHK São Paulo) entwickelte Open-Innovation-Programm, das unter Beteiligung des DWIH São stattfindet. Es hat zum Ziel, die Akteure des deutsch-brasilianischen Innovations- und Nachhaltigkeitsökosystems zu verbinden. Die AHK bietet dabei verschiedene Acceleration-Programme für Start-ups und Projekte sowie Matchmaking Veranstaltungen an, damit Start-ups schnell und effizient potenzielle Kunden zu finden und mit ihnen in Kontakt treten können.

Mehr Informationen: [Website Startups Connected der AHK](#)

ENTREPRENEURSHIP

Herausgeber:

Deutsches Wissenschafts- und Innovationshaus
São Paulo (DWIH São Paulo)
Rua Verbo Divino, 1488, térreo,
04719-904 São Paulo - SP,
c/o Rua Professor Alfredo Gomes 37, Botafogo,
22251-080 Rio de Janeiro - RJ

rechtlich vertreten durch: Herrn Dr. Kai Sicks,
Deutscher Akademischer Austauschdienst e.V.,
Kennedyallee 50, 53175 Bonn, Deutschland

Tel.: +55 (11) 5189 8300

E-Mail: com.saopaulo@dwi.org

Internet: www.dwi-saopaulo.org

Projektkoordination:

Marcio Weichert (verantwortlich)

Johannes Röder

DWIH São Paulo

© DAAD e.V.

Foto Deckblatt: © Pixabay

